






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.02.1995 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 5. Februar 1995

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesher muss weiterhin eine mäßige Schneebrettgefahr beachten. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in nordgerichteten Steilhängen und Kammlagen. Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen aus steilen Wiesenhängen sind vereinzelt möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In tiefen Lagen kommt es durch den Regen zu einer verstärkten Aufweichung der Schneedecke. Wegen der Schwimmschneeunterlage besteht auch in Schattenhängen eine erhöhte Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mit einer kräftigen West- bis Nordwestströmung wird feuchtmilde Meeresluft nach Tirol geführt. In Nordtirol wird es vereinzelt regnen, die Schneefallgrenze liegt zwischen 1000 und 1300m. Mäßige Höhenwinde aus Nordwest.

TENDENZ

-

Raimund Mayr